

Weltdiktatur und Religion = baldiges Kommen Jesu Vergangenheit und Zukunft des ganzen Universums

Goran Šušljic



Heutzutage kommen viele Fragen, warum es auf der Erde so viel Boshaftigkeit und unzählige Konflikte gibt und warum gute Menschen leiden müssen, wenn der allmächtige Gott barmherzig wäre, und uns wirklich lieben würde. **GOTT ist LIEBE. Gott und Jesus lieben uns ohne Grenze!** Die beste Antwort auf diese Frage ist die Beschreibung der Geschichte des Konflikts zwischen Gut und Böse. Unser Gott ist ein allmächtiges Wesen, das weder Anfang noch Ende hat, auch wenn wir dies nicht begreifen können.

Er schuf mit Seinem Sohn Jesus auch andere Planeten mit glücklichen, sündenlosen und unsterblichen Bewohnern, die die gleiche vollkommene Natur haben wie Adam und Eva vor dem Sündenfall. Die ersten Menschen waren mehr als doppelt so gross als die heutige Menschheit. Gott hat mit Jesus auch die höchsten Geschöpfe, die Engel, erschaffen. Diese sind die ausführenden Boten der vollkommenen Herrschaft Gottes. Als Ehrengarde leben sie mit Gott und Jesus im himmlischen Jerusalem, das die biblische Offenbarung in viereckiger Form mit ein paar tausend Kilometer langen Seiten beschreibt. Die Vertreter aller Planeten besuchen regelmäßig die Hauptstadt des Universums, um die Erfahrungen auszutauschen und Gott und Jesus zu verherrlichen. Luzifer selber wurde als das vollkommenste erschaffene Wesen im gesamten Universum ins Leben gerufen, mit der Aufgabe, der himmlische Ministerpräsident zu sein, direkt unter Gott dem Vater und Seinem Sohn Jesus. Er war der größte Musikkomponist des Universums und Leiter des himmlischen Chors der Engel, und er trug große Ehre vor den Engeln und den Bewohnern anderer Planeten. Obwohl unerklärlich, war ihm diese hohe Position nicht genug. Er wurde eifersüchtig, dass Gott und Jesus ohne ihn Beratungen hielten. In seinem Kopf kam der Wunsch, den Platz Jesu einzunehmen und sich selbst als ein Göttliches Wesen darzustellen, obwohl er nur ein erschaffenes Wesen ist. Der allwissende und allmächtige Gott ermahnte und warnte ihn mit der gleichzeitig versprochenen Vergebung, wenn er seinen Abfall verlassen würde, was Luzifer nur als eine „Schwäche“ Gottes und nicht als Seine Barmherzigkeit interpretierte.

Luzifer begann, mit der angeblichen Absicht, Gottes Herrschaft zu unterstützen, die Worte des Allmächtigen zu verdrehen und Ihn als einen „Diktator“ zu präsentieren, Der Sein ewiges Gesetz aufzwingen würde. Luzifer spielte vor, dass er den anderen Engeln nur ein perfektes System „freier und glücklicher“ Herrschaft Gottes ermöglichen will, und dass er „nicht“ gegen Gott handeln würde. Da Satan die Lügen, die zuvor im ganzen Universum nicht existierten, als seine Waffe verwendete, konnte er ein Drittel der Engel verführen, während Gott nur die Wahrheit trug, die der Feind verdrehte. Seine Lügen waren mit dem Kleid des „Mitgefühls“ für die anderen Engel abgedeckt, die durch solche Schlauheit zum Abfall verführt wurden. Dabei hat Luzifer das Gesetz Gottes angegriffen, das notwendig ist, um uns vor der Sünde und dem Chaos zu schützen. Stellen Sie sich einen Fisch vor, der die "Sklaverei" im Wasser verlässt. Dies würde diesen selbst zerstören, und nicht die Freiheit bringen. Satan und die gefallenen Engel wurden wegen diesem Aufstand aus dem Himmel entfernt, aber Gott hat wegen dem Prinzip des freien Willens auf jedem Planeten einen Baum der Erkenntnis von Gut und Böse platziert. Dieser Baum war eine Wahlurne für die Bewohner aller Planeten. Satan konnte im ganzen Universum nur Adam und Eva, und dadurch alle Bewohner der Erde, verführen. Obwohl Adam und Eva es bedauerten, dass sie diese Entscheidung getroffen hatten, war es bereits zu spät. Gleichzeitig beobachtete das ganze Universum aufmerksam, was geschah.

Es war jedoch immer noch nicht ganz klar, warum Luzifers Modell schlecht sein sollte. Gott der Vater und der Sohn Jesus haben beschlossen, ein persönliches Opfer zu bringen, damit ihre Kinder auf Erden durch eine richtige Entscheidung noch gerettet werden könnten. Eine Sünde widerspricht allen Prinzipien Gottes und ist ein Virus im gesamten Universum. Deshalb ist es unmöglich, einen Sünder zu retten, ohne den Preis für seine Sünden zu zahlen. Ansonsten würde Luzifer Gott vor dem ganzen Universum anklagen, ungerecht zu sein. Er würde Gott beschuldigen, dass Er die sündigen Menschen und die gefallenen Engel nach unterschiedlichen Kriterien beurteilen würde, da Luzifer zusammen mit gefallenen Engeln nach 7000 Jahren eine endgültige Todesstrafe bekommen wird, weil der Preis der Sünde der ewige Tod ist. Es gibt kein Leben nach dem Tode. Diese Lehre kam vom Feind, um den Menschen die Angst vor dem ewigen Tod wegzunehmen, und sie dazu zu bringen, den eigenen Kampf gegen ihre Sünden zu verlassen. Nur Gott und Jesus konnten den Preis für unsere Sünden bezahlen, damit unser ewiges Heil vor dem ganzen Universum gerechtfertigt wird. Sie haben eine gemeinsame Entscheidung getroffen, dass Jesus als unser Schöpfer persönlich für uns sterben und unsere Strafe auf Sich nehmen würde.

Da nach dem Gesetz Gottes ein Mensch sofort nach seiner Übertretung der 10 Gebote sein Leben verlieren muß, opferte Gott sofort ein Lamm, und dieses Opfer zeigte im Voraus das wahre Opfer Christi an. Dadurch entfernte Gott Adam und Eva von einem sofortigen Tod. Bald darauf geschah es, dass Kain, der Sohn von Adam und Eva, seinen Bruder Abel aus Neid tötete, weil Abel eine tiefere Gemeinschaft mit dem Gott und Jesus trug, und dadurch Ihre Segen bekam. Zum ersten Mal konnte das gesamte Universum sehen, wohin diese angebliche Freiheit führte, weil bis dahin im ganzen Universum weder Mord noch Lüge existierten. Bereits zu diesem Zeitpunkt konnte Gott zu Recht die Erde und Luzifer mit den gefallenen Engeln vernichten, denn das ganze Universum konnte sehen, dass diese Rebellion nur das Böse gebracht hatte. Aber hätte Gott zu dem Zeitpunkt alle Sünder endgültig bestraft, hätte Er nicht die bekehrten Menschen retten können, weil Jesus noch nicht gestorben war, um deren Sünden zu bezahlen. Luzifer hatte, bis zur Ermordung Jesu, das demokratische Recht, in der Hauptstadt des Weltraums als Repräsentant des eroberten Planeten Erde aufzutreten.

Er stellte sogar die Ermordung von Abel als eine Folge der „Diktatur“ Gottes dar, und dass er eine „gerechtere“ Führung des Universums aufstellen würde, wenn sich alle für ihn entscheiden würden. Obwohl Satan auf allen Planeten vor dem Baum der Erkenntnis erschien, wollte, außer Adam und Eva, niemand mit ihm in den Kontakt treten. Er durfte nicht woanders erscheinen, weil dies der einzige erlaubte Ort war, an dem er die Bewohner anderer Planeten ansprechen durfte, damit sie nicht ständig und überall durch die Versuchungen bedroht und belastet werden konnten. Gott musste auf der Erde die Bedingungen ermöglichen, damit Jesus kommen und für uns sterben konnte. Aber schon am Anfang des Abfalls auf der Erde hat der Satan die meisten Menschen unter seine Autorität und zu den tiefen Sünden gebracht, als ein Versuch, das Opfer Jesu unmöglich zu machen. Gott hatte auch vor der Sintflut Seine Nachfolger auf der Erde, aber diese wurden ständig von der anderen Seite angegriffen und zum Schluss alle vollständig verführt, so dass nur noch Noah mit seiner Familie auf der Seite von Gott blieb. Deshalb wurde in der Welt vor der Sintflut die Vorbereitung des Opfers Jesu unmöglich, weil die damalige Welt so verdorben war, dass keine moralisch denkende Familie übrig bleiben würde, in der Jesus in der menschlichen Natur geboren werden konnte, damit Er buchstäblich und vollständig für uns sterben könnte.

Gott musste eine Sintflut bringen, damit Sein Rettungsplan für alle, die sich für Ihn entschieden haben, wirklich in der Zukunft erfüllt werden kann. Die Welt vor der Sintflut hatte eine viel weiter entwickelte und höhere Zivilisation als heute, und sie machten unter anderem auch die Hybriden aus Mensch und Tier, was inzwischen auch heute hinter dem Vorhang geschieht. Von den geschätzten zwei Milliarden Menschen vor der Sintflut konnte Gott, trotz der Warnungen durch seinen Propheten Noah, nur 8 Menschen retten, die sich für Ihn und das Gute entschieden hatten. Während Noah 120 Jahre lang über die kommende Sintflut predigte, wurde er ausgelacht, mit den Argumenten, dass die höchst geschätzten Wissenschaftler und die Theologen als Träger der Autorität (der damals gefallenen Kirche) durch die stärksten Beweise zeigten, dass dies unmöglich sei. Die Folge war, dass der Aufruf zur Rettung abgelehnt wurde, und dass alle in der Flut ertranken. Dadurch war der Weg für das erste Kommen Jesu frei, und Gott führte durch Seine Propheten ehrliche Menschen zur Wahrheit. Satan versuchte gleichzeitig alles, um das erste Kommen Jesu zu verhindern und später sogar Jesus durch Versuchungen zur Sünde zu verleiten, denn nur so hätten die gefallenen Engel ihrem ewigen Tod als Strafe für die Sünde entgehen können.

Im Buch des Propheten Daniel wurde viele Jahrhunderte vor dem ersten Kommen Jesu das genaue Jahr seines Todes als Messias für uns angekündigt, was sich pünktlich erfüllt hatte. Nach dem Opfer Jesu, bei dem Luzifer mit Dämonen durch betrogene und besessene Menschen direkt die Ermordung Jesu anführte, wurde vor dem ganzen Universum endlich die vollständige Tiefe der Bosheit und der Blasphemie der anderen Seite klar. Satan, wie Luzifer nach dem Sündenfall genannt wird, hat die früheren Morde und Gewalthandlungen vor dem Universum als Folge der "Diktatur" Gottes dargestellt, aber nun hat er unbestreitbar seinen und unseren Schöpfer getötet. Der Vater und Sein Sohn haben wegen unserer Rettung ein unfassbares Risiko des Verlustes der ewigen Existenz Jesu getragen, was geschehen wäre, wenn Jesus einer einzigen Versuchung nachgegeben hätte. Jesus entfernte alle Göttlichen Kräfte von Sich selbst und kam auf die Erde in der Gestalt eines sterblichen Menschen mit allen menschlichen Schwächen. Dadurch hat Er den Behauptungen Satans widersprochen, dass kein erschaffenes Wesen es schaffen könnte, einen vollständigen Sieg über die Sünde zu erreichen. Satan behauptete, dass Gott deswegen keine gefallenen Engel töten darf, weil selbst Er oder Jesus keiner Sünde widerstehen könnten, wenn Sie die Göttliche Natur ablegen würden. Durch das Opfer Jesu wurde neben unserer Rettung auch der kommende ewige Tod gefallener Engel gerechtfertigt.

Im ersten Teil von diesem Text konnte man sehen, dass gleich zu Beginn der Rebellion im Himmel sogar die guten Engel, mit einer höheren Natur (als bei den Menschen), der Versuchung der Sünde nachgaben. Hätte Jesus einer geringsten Versuchung nachgegeben, hätte Luzifer den Beweis gehabt, dass selbst der Schöpfer des Gesetzes dieses nicht halten kann, und dadurch wäre nicht nur der Rettungsplan, sondern das gesamte kosmische Reich zerstört worden. Gott hat wirklich alles für uns getan, was möglich ist! Die Ermordung Jesu entsetzte das ganze Universum und Satan verlor den Zugang zur Hauptstadt des Universums, weil Jesus durch Sein Opfer den offiziellen Titel des Herrschers der Erde zurückbekam, und dadurch nahm Er Satan das Recht als Vertreter der Erde den Himmel zu betreten. Dadurch wurde der Schleier des Zweifels vollständig entfernt und das ewige Schicksal des Universums wurde endgültig, im Hinblick auf den Sieg der guten Seite, entschieden. Gott lies Satan 6000 Jahre Zeit, seine Form der Führung zu präsentieren, damit das ganze Universum in vollständiger Tiefe wahrnehmen kann, wohin die Sünde führt und warum jedes sündige Wesen zerstört werden muss, als ob es nie existiert hätte. Nur eine solche vollständige Erkenntnis, zusammen mit den Narben, die auf dem Körper Jesu als Erinnerung ewig bleiben werden, kann in der ganzen Ewigkeit vorsorgend verhindern, dass wieder ein Abfall zustande käme. Gott wollte zugleich niemanden verlieren, der seine Sünden bereut. Stellen Sie sich vor, dass Sie zuschauen müssten, wie Ihr Kind in den ewigen Tode geht, und dass Sie nichts tun würden, um dies zu verhindern.

Für unser Kind würde jeder von uns alles geben, sogar das eigene Leben, damit ihm nichts schlechtes passiert. Und unser Gott und Sein Sohn Jesus sind so allmächtig, dass Sie jeden Bewohner des Universums unvergleichlich tiefer lieben, als jeder von uns sein eigenes Kind. Deshalb hat Gott eine Feindschaft zwischen den Menschen und Satan gebracht, indem Er versprach, dass sie durch das Blut Jesu gerettet werden können, im Gegensatz zu den gefallenen Engeln, welche die Linie der Gotteslästerung überschritten hatten, und dadurch endgültig das Recht auf das ewige Leben verloren. Der Bericht über die Feindschaft hat auch eine zusätzliche Bedeutung und zwar, dass die gefallenen Engel in eine Dimension geworfen wurden, die für uns unsichtbar blieb. Da der Mensch bereits am Anfang der irdischen Geschichte, obwohl er noch alle 100 Prozent seines Gehirns benutzen konnte, eine niedrigere Natur als die Engel trug, musste Gott eine besondere Maßnahme ergreifen, weil Er wusste, dass der Mensch in der Sünde einer starken Degeneration ausgesetzt sein wird, und zum heutigen Zustand kommen wird, wo der Körper nur noch 5 % des Gehirns benützt. Zugleich trägt die heutige Größe des menschlichen Gehirns ein deutlich kleineres Volumen als nach der Schöpfung, als die Menschen noch fast 4 Meter groß waren, und besondere Fähigkeiten hatten, die bei den heutigen Menschen nicht existieren. Vor dem ganzen Universum, das alles beobachtet, hat Gott den gefallenen Engeln nur dann erlaubt, sich vor den Menschen zu materialisieren, wenn diese durch ihre bewusste Entscheidung oder eine falsche Handlung es selber zulassen, wie z.B. durch ihre Präsenz dort, wo die Sünde, fehlende Moral, Gesetzlosigkeit und Magie präsent sind.

Dadurch hat Gott verhindert, dass jemand über seine Verteidigungsmöglichkeiten versucht wird, und dass niemand daran verhindert wird, unseren Retter freiwillig zu wählen. Wegen diesem Verbot, können die gefallenen Engel auf Erden trotz ihrer übernatürlichen Kräfte nicht mehr direkt handeln. Deshalb haben sie mit Hilfe böser Menschen, die sie akzeptierten, verschiedene Religionen gegründet, deren Götter in Wirklichkeit genau diese Dämonen in materialisierter Form sind, die dadurch die Möglichkeit bekamen, angebetet zu werden und die betrogenen Menschen von dem (von Gott versprochenen) ewigen Leben zu trennen. Die Dämonen d.h. die gefallenen Engel, sind nicht, wie die Menschen nach dem Sündenfall, auf nur 3 Dimensionen beschränkt, und können in allen Formen erscheinen oder für uns unsichtbar bleiben. In den gefallenen christlichen Religionen erschienen die Dämonen unter anderem auch in der Form der verstorbenen Heiligen, und bekommen dadurch die Gebete verführter Menschen. In der Bibel existiert kein Leben nach dem Tode, sondern nur die Auferstehung in körperlicher Form! Auch in den alten Kulturen und Religionen, in denen die falschen Götter wie Baal, Diana, Semiramis usw. angebetet wurden, geschahen viele falsche Wunder und Erscheinungen der Dämonen in verschiedenen Formen, die diesen betrogenen Menschen den Eindruck vermittelten, einen „wahren“ Gott anzubeten.

Satan versucht auch zu verstecken, dass im ganzen Universum nur die Erde in Sünde gefallen ist, und seit diesem Zeitpunkt vollständig isoliert ist. Er versucht die Menschen auf der Erde durch die falschen „Beweise“ zu verführen, dass auch die anderen Welten auf seiner Seite wären, und nicht nur die Erde. Aus diesem Grund erscheinen seine gefallenen Engel auch als „außerirdische Wesen d.h. Aliens“, die auch in den Raumschiffen (UFO-s) herumfliegen, und dadurch viele Menschen unter ihren Einfluß bringen. Die Dämonen, wie die gefallenen Engel genannt werden, erscheinen auch in der Form der Toten, um die Macht über unsere Gedanken zu bekommen, und uns zu betrügen, dass es angeblich keinen Tod durch die Sünde gäbe, und dass der Mensch eine „angeborene“ Unsterblichkeit tragen würde, ohne das Bedürfnis, einer Versuchung zu widerstehen und die Sünde zu verlassen. Von denen kommen viele verschiedene Ansätze, wie z.B. die Suche nach den angeblichen Wasserströmungen unter unserem Haus, Horoskope, Zauberer, Magie, fehlende Moral in jeder nicht biblischen Hinsicht, Spiritismus, bewegende Objekte auf dem Tisch, klopfende Geräusche, Hypnose jeder Art und die Filme, die alle fast ohne Ausnahme die hypnotischen Aspekte tragen, New Age, Yoga, jede Form der Meditation, alle fernöstlichen Religionen, Homöopathie, „Quantenmedizin“, nicht biblische Prophetie und Träume etc.

Es gibt unzählige Möglichkeiten, uns übernatürlich anzugreifen und zu verführen, wenn wir nicht mit Gott und Jesus eng verbunden sind, und nicht nach der Wahrheit suchen. Als damals größter Komponist des Himmels hat Luzifer in heutiger Zeit eine „christliche“ Rock- und Pop Musik mit Trommeln oder in unruhiger rhythmischer Form kreiert, die ihm wie ein Schlüssel den Zugang zu unserem Gehirn (Frontallappen Cortex) und Verstand ermöglicht. Wenn wir etwas tiefer in diese Thematik einsteigen würden, könnten wir erkennen, dass alle großen Stars direkt Satan anbeten, und, dass solche Musik eine hypnotische Wirkung auf uns auswirkt. Auch in den alten Zeiten hat die Musik der anderen Seite durch die Trommeln zur Benebelung des Verstandes geführt, was bei den Voodoo-Ritualen mit den starken Trommeln z.B. in Haiti und in Africa wie auch in der dadurch inspirierten Jazz Musik zu sehen ist. Da Satan wegen des Verbotes Gottes bisher nicht direkt handeln durfte, musste er in jeder Zeitspanne der irdischen Geschichte genügend böse Menschen finden, damit seine Vorsätze ausgeführt werden konnten.

Einerseits erlangten solche Menschen Reichtum und Herrschaft, andererseits mussten sie ihre Macht so koordinieren, dass die Ziele des Feindes durchgeführt werden konnten. In den heutigen Tagen sind das die global herrschenden Kreise hinter den Vorhängen, in welchen sich einige Religionsführer, Papst, höhere Jesuiten (die durch kaum wahrnehmbare Infiltrationen alle Kirchen und Politiker steuern), höhere Politiker (Freimaurer des 31. Grades) und die Milliardäre (Illuminaten), befinden. Sie tragen einen direkten und wörtlichen Kontakt mit Satan und treffen mit ihm zusammen alle strategische Entscheidungen. Aus diesem Grund ist es kein Wunder, dass so viele globale Krisen vor unseren Augen geschehen. Gott verkündigte in der Offenbarung die Prophezeiung über das Tier, den Menschen der Sünde, der sich auf den Thron im Tempel der gefallen Kirche Gottes setzen wird (2. Thessalonicher 2,3.4) und nach 1260 Jahren seiner Herrschaft im Mittelalter eine tödliche Wunde bekommen wird, die laut der Offenbarung des Johannes vor dem zweiten Kommen Jesu heilen wird. In unserer Zeit hat das Papsttum seine religiöse Dominanz wiederhergestellt und führt langsam alle Religionen in seine Richtung, die aber das Gesetz Gottes unter dem Mantel des Christentums ablehnt. Wir sehen Heute am Beispiel der „notwendigen“ Impfungen gegen Corona, wie sich die Welt entwickelt.

Warum verbietet man den nicht geimpften Menschen den Zutritt zu vielen Objekten, wenn die Mehrheit sowieso geimpft und „geschützt“ ist? Weil diese weltweite Pflicht zur Impfung wenig mit Gesundheit zu tun hat, sondern eine Einführung der Welt diktatur darstellt, die den Coronavirus als Mittel dieses Projektes missbraucht. Diese modernen Impfstoffe enthalten gefährliche Substanzen, die den Frontallappen unseres Gehirns abstumpfen, der für den Selbstwillen, Liebe, Moral und Religionsverständnis zuständig ist. Gleichzeitig enthalten sie die Giftstoffe, welche viele mit den „Naturmedikamenten“ überdosierte Sportler, nicht gesund lebende, schwächere, kranke und ältere Menschen allmählich zum vorzeitigen Tod führen werden. Dieses Projekt ist notwendig, um die gehorsamen Massen innerhalb einer neuen globalen Diktatur im Paket mit einer Weltreligion „des Friedens und der Liebe“ zu erschaffen. Diese ökumenische Weltreligion wird vom Papsttum in Zusammenarbeit mit allen anderen Weltreligionen vorbereitet, bei der alle Andersdenkenden verfolgt werden können, weil sie die Prinzipien des „Friedens und der Liebe“ „stören“. Jede lokale Diktatur in der irdischen Geschichte trug 2 Aspekte: Religion und die politisch-wirtschaftliche Gewalt. Auch die heutige Diktatur, diesmal auf der ganzen Erde, die vor unseren Augen allmählich entsteht, trägt die gleichen Prinzipien, die direkt von Satan kommen. Diese globale Diktaturform wurde in der Offenbarung angekündigt, als Zeichen des unmittelbaren Kommens Jesu.

Der Feind hat auch unzählige falsche Religionen, Ansichten und Betrüger kreiert, aber wenn wir nur die Bibel, ohne kirchliche Dogmen studieren, werden wir vor jeder Täuschung sicher bleiben. Aber selbst auf diesem Gebiet ist die Welt polarisiert, einerseits durch die wahre Auslegung der Bibel und des Lebens nach den biblischen Prinzipien, und andererseits durch die verdrehte Auslegung der Bibel, begleitet durch die Einflüsse heidnischer Religionen. Aus diesem Grund sollte man die Bibel alleine und unter Gebet lesen, weil nur Gott uns die Wahrheit zeigen kann. Warum kündigte Gott in der Offenbarung an, dass kurz vor dem zweiten Kommen Jesu schreckliche Ereignisse und 7 Plagen kommen werden? Weil jeder Mensch in der bisherigen irdischen Geschichte bis zu seinem Tod die Möglichkeit der Buße und Erlösung hat. Auch der sterbende Verbrecher neben Jesu, der in den letzten Stunden seines Lebens Jesus annahm, bekam das ewige Leben. Aber wenn Jesus bald zu uns kommt, um uns in den Himmel zu holen, wird die ganze sündige Welt in einem Moment zerstört werden. Deshalb bedarf es einer vollständigen Polarisierung und gleichzeitigen Entscheidung aller Bewohner der Erde, welche Seite sie wählen, Gott und Jesus, oder die Sünde und damit den Satan. Nur eine besonders tiefe Krise auf der ganzen Erde kann alle Menschen gleichzeitig zu einer endgültigen Entscheidung führen.

Aus diesem Grund hat Gott in diesen letzten Tagen, wie Er im Buch der Offenbarung in der Bibel angekündigt hat, Satan zum ersten Mal in der Geschichte erlaubt, besonders starke Wunder zu machen und die größten weltweiten Katastrophen zu verursachen, die in solcher Stärke seit der Sintflut nicht mehr geschahen. Aber da wir so degeneriert sind, ist eine globale Polarisierung auf der ganzen Erde erst durch einen enormen Fortschritt der Technologie möglich geworden, damit sich die Wahrheit und Lüge gleichzeitig auf dem ganzen Planeten vollständig ausbreiten können. Deshalb kündigt die Bibel die letzte Zeit als eine Zeit an, in der sich das Wissen stark vermehren wird, was wir heute erleben. Gott erlaubte dem Satan aus diesem Grund eine globale Diktatur der Machtkreise hinter dem Vorhang einzurichten, die zugleich eine Weltreligion trägt. Dies geschieht langsam in zunehmendem Maße vor unseren Augen. Diese Prophezeiung hat sich noch nicht vollständig erfüllt, weil laut der Offenbarung Johannes die 4 Engel die vier Winde auf der Erde zurückhalten bis alle Pläne Gottes erfüllt sind. Dies betrifft die Vervollständigung der Anzahl von 144.000 sündenloser Menschen, die durch die Kraft Gottes auch die kleinsten Sünden verlassen, und den geistlichen sündenlosen Zustand Adams und Evas vor dem Sündenfall erreichen werden.

Nur diese Gruppe unter den Geretteten wird nach dem Ende der Gnadenzeit am Leben bleiben, neben den restlichen Gottlosen Menschen. Die Toten sind weder im Himmel noch im Fegefeuer (dies existiert nicht); die Bibel lehrt, dass sowohl die Geretteten als auch die Bösen auferstehen werden. Die Geretteten, um beim zweiten Kommen Jesu das ewige Leben zu bekommen und um in den Himmel getragen zu werden, und die nicht geretteten Menschen, um nach dem himmlischen Gericht (das nach der Offenbarung 1000 Jahre dauern wird) zusammen mit den gefallenen Engeln das Urteil und die ewige Todesstrafe zu erhalten. Die 144.000 sind der letzte Beweis, dass alle Behauptungen Satans nicht wahr sind, und dass auch die gefallenen Menschen durch die Kraft Gottes jegliche Sünde besiegen können. Vor dem Ende der Gnadenzeit wird Satan das zweite Kommen Jesu perfekt imitieren, und viele starke Heilungswunder hervorbringen, so dass die meisten Menschen verführt und betrogen sein werden. Satan wird das Aussehen Jesu simulieren, und sich als falscher Jesus auf den Thron setzen und mit den Religionsführern und den Trägern der globalen Diktatur zusammen daran arbeiten, den Ansatz der 1000 Jahre des falschen Friedens vorzubereiten. Alle, die deren Prinzipien nicht zustimmen, werden im Geist „der Liebe“ als Feinde des Friedens verfolgt. Aber die Gottestreuen Diener werden wissen, dass laut der Bibel Jesus bei Seinem zweiten Kommen nicht die Erde betreten wird, sondern, dass die Geretteten in den Händen der Engel zu den Wolken erhoben und zum himmlischen Jerusalem gebracht werden.

Der Feind Gottes tut alles, um die Menschen von der richtigen Entscheidung abzulenken, weil er die Strafe für die vergebenen Sünden der Geretteten selber tragen muss. Darum versucht er mit der ganzen Kraft, die Anzahl der Geretteten zu reduzieren. Im Kontext dieses überall anwesenden Krieges zwischen der guten und der bösen Seite wird oft die Frage gestellt, warum so viele Menschen auf der Erde leiden, wenn es wirklich einen Gott geben würde, Der uns liebt. Die Unterstützung Gottes oder die Annäherung des Feindes hängen von unserer freiwilligen Entscheidung ab, welche Seite wir direkt oder indirekt gewählt haben. Deshalb geben unsere Gebete vor den Augen des ganzen Universums (während dieses Krieges) Gott und Jesus das Recht, uns zu helfen. Und wenn wir für andere beten, öffnet dies den Weg zur Göttlichen Unterstützung auch für diese Menschen, selbst wenn sie nicht selbst den wahren Gott anbeten oder keine feste Entscheidung über die Richtung ihres Lebens getroffen haben. In einer solchen Situation kann der Feind nicht vor dem ganzen Universum Gott vorwerfen, dass Er jemandem hilft, der keine bewusste Entscheidung für Gott getroffen hat. Ganzes Leiden und das Böse dieser Welt kommen nur von den gefallenen Engeln, und der allmächtige Gott sehnt sich nach unseren Gebeten, damit Er uns helfen kann!

Wir wissen nicht, wie oft uns Seine Engel vor dem Tode gerettet haben. Aber wir müssen zugleich wissen, dass Gott unser Leben primär im ewigen Sinne betrachtet. Unsere kurze Zeit auf der Erde, verglichen mit den Milliarden Jahren der Unsterblichkeit, ist wirklich nur eine Gelegenheit, die richtige Entscheidung zu treffen, damit wir das ewige Leben bekommen können. Wenn Gott sieht, dass wir während einer Krankheit eine sichere und richtige Entscheidung getroffen haben, verhindert Er oft nicht, dass wir sterben, damit wir das ewige Leben nicht verlieren. Das bedeutet nicht, dass Gott uns absichtlich vorzeitig sterben lässt. Sein übernatürliches Handeln in der heutigen Welt zielt in erster Linie darauf ab, alle Menschen zu erreichen und ihnen die Wahrheit zu zeigen, damit sie das ewige Leben nicht verlieren müssen. In diesem Zusammenhang gibt es ein gutes Beispiel: Eine christliche Mutter war sehr traurig, dass ihr Sohn Gott verließ und ein Drogendealer wurde. Sie betete jahrelang mit vielen Tränen für ihn. Eines Tages kam er zu ihr zurück und sagte, dass er Gottes Ruf gespürt habe und beschloss, sein Leben zu ändern. Sie beteten zusammen auf den Knien und suchten Erlösung. Wenige Tage später töteten ihn die Kreise, zu denen er zuvor angehörte. Obwohl die Mutter zunächst zutiefst enttäuscht war, erkannte sie bald, dass Gott diesen Mord in seiner Gnade und Liebe nicht verhindert hatte.

Eine logische Vermutung wäre, da ihr Sohn nach einiger Zeit schwach werden können hätte, und zum alten Laster zurückkehren könnte und dadurch seine Erlösung verlieren würde. Gott hat natürlich nicht Selber diesen Mord geplant oder verursacht. Da wir kein allmächtiges Wissen haben, sollen wir Gott überlassen, unser Leben zu führen, denn nur Er weiß, was uns zum ewigen Leben führt. In dem Kontext der Verführungen existiert auch die falsche Lehre eines festgelegten Schicksals, mit der Behauptung, dass Gott im Voraus festgelegt hätte, wer gerettet wird. Diese Ansicht ist die Falle der anderen Seite und widerspricht den demokratischen Prinzipien des Himmels. Gott erkennt nur die Prinzipien einer freien Entscheidung an, und will niemandem etwas aufzwingen. Wenn alles vorbestimmt wäre, wäre unsere Entscheidung bedeutungslos und eine Umstellung unnötig. Unser allmächtiger Gott verzichtet bewusst darauf, die Zukunft unseres Lebens und unserer Entscheidungen zu bestimmen, weil dieses unseren freien Willen zerstören würde. Gott ruft alle Menschen auf, gleich eine Entscheidung zu treffen, weil jeder Tag unserer Lebens der letzte sein könnte. Wir müssen einen vollständigen Abstand vom Einfluss Satans nehmen.

Dreieinigkeit - heidnisch oder biblisch?

- „Das ist aber das ewige Leben, dass sie **Dich, den ALLEIN WAHREN GOTT, UND Den Du gesandt hast, Jesus Christus**, erkennen.“ {Johannes 17,3}

Der Glaube an die Dreifaltigkeit - Dreieinigkeit - Trio, mit dem falschen dritten Gott (der heilige Geist der heidnischen Dreieinigkeit), ist eine direkte Übertretung des ersten Gebots, in dem es steht, dass wir nur den wahren Gott anbeten dürfen. Diese heidnische Lehre wurde erst im Jahr 325 unter dem Kaiser Konstantin angenommen, der durch die Dreieinigkeit und den heidnischen Sonntag (Tag des Sonnengottes) das Christentum und Heidentum verschmolzen hat. In der ganzen Bibel steht kein Wort Dreieinigkeit sondern, dass der heilige Geist nur eine Manifestation von Vater und Jesus in uns ist, als Ihre persönliche und bewusste Allgegenwart. Die einzigen Göttlichen Wesen im ganzen Universum sind nur Gott der Vater und Sein Sohn Jesus. Für den heiligen Geist steht in der Bibel, dass er 'Geist Gottes' und 'Geist Jesu' und nicht „Gott der heilige Geist“ ist. Ihr heiliger Geist ist die Manifestation Ihrer Präsenz in uns. Die Blasphemie bedeutet eine vollständige Ablehnung der Gegenwart Gottes und Jesu (durch Ihren Geist) in unseren Herzen! Laut der Bibel hat auch der Mensch einen Geist nach dem Abbild Gottes. Aber auch der Geist des Menschen ist kein anderes Wesen, sondern nur ein Teil eines Menschen. Luzifer selbst missbraucht den Begriff „Gott der heilige Geist“ (Dreieinigkeit), um die Christen zu verführen, ihn anzubeten, weil er sich persönlich hinter diesem Namen versteckt hat. **Auch die katholische Kirche bestätigt selber, dass die Dreieinigkeit keine Lehre der Apostel war, sondern erst im vierten Jahrhundert in das Christentum eingedrungen ist:**

- „Die Formulierung 'ein **Gott in drei Personen**' setzte sich erst gegen **Ende des vierten Jahrhunderts** wirklich durch und war bis dahin noch nicht ganz im christlichen Leben und Glaubensbekenntnis angenommen worden. Aber erst diese Formulierung kann eigentlich Anspruch auf die Bezeichnung '**Dreieinigkeitsdogma**' erheben. Den **apostolischen Vätern war eine solche Auffassung oder Vorstellung völlig FREMD.**“ {New **CATHOLIC Encyclopedia** 1967, First Edition, Volume 14, p. 299}
- „Die **PROTESTANTEN BEHAUPTEN**, dass man keinen Glauben, der nicht explizit in der heiligen Schrift steht, dogmatisch als Doktrin lehren sollte. Aber die protestantischen Kirchen haben die Lehren wie die **DREIEINIGKEIT** angenommen, die **KEINE BEWEISE** in den **Evangelien** haben.“ {Life Magazine: Oct. 30 1950, p. 51, Graham Greene, The Assumption of Mary}

[Matthäus 28.18.19 wurde bereits im Jahr 325 in Richtung der Dreieinigkeit verändert](http://www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/matthaus-28-18-19)
www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/matthaus-28-18-19

[1. Johannes 5.7 wurde erst im Jahr 1516 in Richtung der Dreieinigkeit verändert](http://www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/1-johannes-57-comma-johanneum/)
www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/1-johannes-57-comma-johanneum/

[Johannes 14.16-20 ZWEI Tröster? Darin steht, dass dieser zweite Tröster Jesus persönlich ist, diesmal nicht in körperlicher Form, und deswegen als „anderer“ Tröster bezeichnet ist](http://www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/zwei-troster/)
www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/06/14/zwei-troster/

[77 biblische Gründe warum die Dreieinigkeit nicht existiert](http://www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/downloads/77%20biblische%20Gr%C3%BCnde%20warum%20die%20Dreieinigkeit%20nicht%20existiert%20-%20Pavle%20Simovi%C4%87.pdf)
www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/downloads/77%20biblische%20Gr%C3%BCnde%20warum%20die%20Dreieinigkeit%20nicht%20existiert%20-%20Pavle%20Simovi%C4%87.pdf

Der heidnische Sonntag oder der biblische Samstag - Sabbat?

Auch der Sonntag als „heiliger“ Tag ist eine Verletzung des vierten Gebots in der Bibel (in dem der Samstag steht), und dieser Tag ist eigentlich der Tag des heidnischen „Sonnengottes“ Baals - Luzifers (Sonntag - Sunday). Der Sonntag wurde im Christentum erst im Jahr 321 unter dem heidnischen Kaiser Konstantin eingeführt, der dann im Jahr 325 auch die Lehre der Dreieinigkeit einführte. Dadurch wurde das Christentum vom Feind übernommen. Jesus hat den Sabbat nicht durch Sein Opfer aufgehoben. Er hat Selbst bestätigt, dass der Samstag (4. Gebot) auch in der Endzeit vor Seinem zweiten Kommen gültig bleiben wird, weil die 10 Gebote Gottes ewig sind:

- „Bittet aber, daß **eure Flucht nicht geschehe** im Winter oder **am Sabbat**. Denn es wird alsbald eine große Trübsal sein, wie nicht gewesen ist von Anfang der Welt bisher und wie auch nicht werden wird. Und wo diese Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch selig; aber um der Auserwählten willen werden die Tage verkürzt.“ {Matthäus 24,20-22}

Neben der Dreieinigkeit und dem Sonntag wurden auch die anderen Bereiche der heidnischen Religion übernommen. Die Bilder und die Statuen heidnischer „Götter“ bekamen die Namen biblischer und kirchlicher Heiligen, wie z.B. die Statue Jupiters in Rom den Namen des Apostels Paulus übernahm. Die heidnische „Göttin“ Semiramis (Isis, Artemis, Diana) mit ihrem Sohn in den Armen bekam den Namen heilige Maria, und die heilige Maria „wurde“ dritter „Gott“ im Himmel, hinter dem Lucifer selbst steht. Dadurch blieb ein Teil der Christen fast vollständig heidnisch, unterstützt durch die Verwendung christlicher Begriffe und Namen für ihre heidnischen „Götter“. Jesus sagte, dass niemand den beiden Seiten dienen kann, weil er dadurch den wahren Gott verwerfen würde! Wir sollten jeden Tag die Bibel studieren, begleitet durch die Gebete und Gott wird uns Seine Wahrheit und Kraft geben, damit wir auf das baldige Kommen Jesu vorbereitet sind, und damit wir zum letzten Volk Gottes gehören können, und nicht zum Babylon gefallener Kirchen. Möge Gott uns helfen, die richtige Entscheidung zu treffen, während die Gnadenzeit noch andauert!

Lob, Ehre und Dankbarkeit sei dem allmächtigen Gott und Seinem Sohn Jesus Christus

[Der grosse Kampf zwischen Jesus und Satan](http://www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/downloads/Der%20Grosse%20Kampf%201884%20-%20Ellen%20White.pdf) Ellen White 308 Seiten Download PDF
www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/downloads/Der%20Grosse%20Kampf%201884%20-%20Ellen%20White.pdf

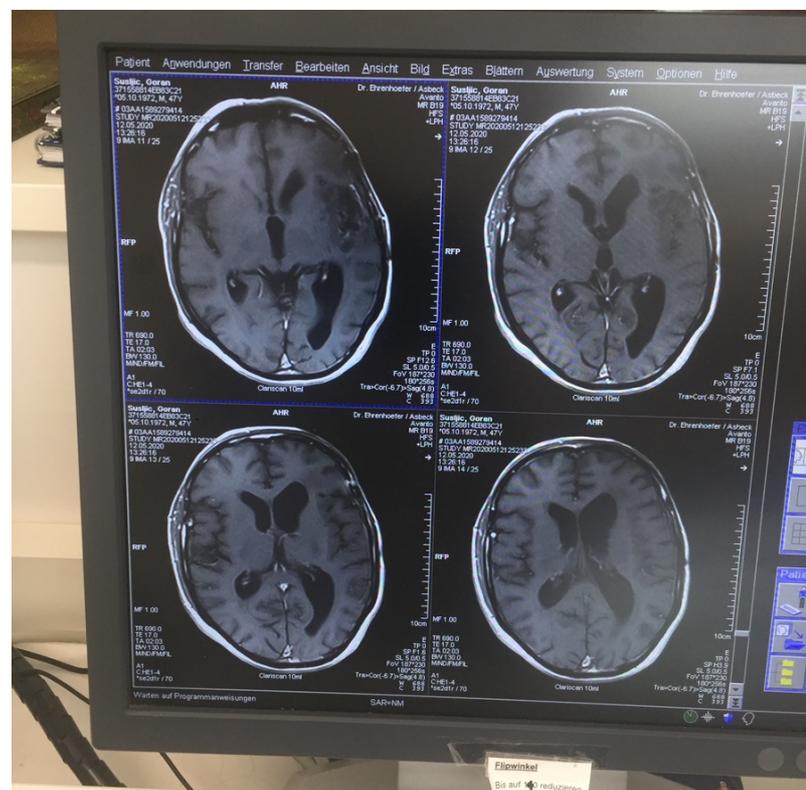
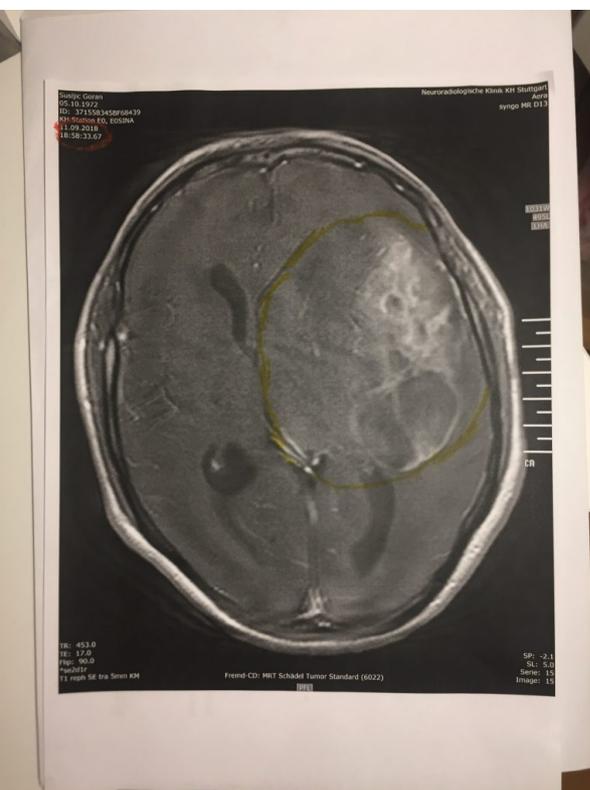
Endzeit

www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/2021/08/03/endzeit/

Meine Heilung durch ein großes Wunder Gottes

www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de/meine-erfahrung/

Allmächtiger Gott hat meinen bösartigen Gehirnkrebs, der fast 10x9 cm groß war, entfernt! Das linke untere Bild (MRT T1 mit KM) zeigt den Gehirnkrebs (umrandet von der gelben Linie) in der Phase meines Sterbens und das rechte Bild zeigt mein Gehirn ohne den Tumor **nach dem Wunder Gottes**.



www.erstes-gebot-oder-dreieinigkeit.de